# Olympia Aktuell

»Das Kleeblatt«





**Unser neues Angebot:** 

Gehfußball



# Walter Fenster + Türen

Theodor-Haubach-Straße 11 · 34132 Kassel
Telefon 0561 / 9 40 99-0 · Telefax 0561 / 9 40 99-22 · www.walter-fenster.de

Die Fensterkompetenz. Fenster. Haustür. Services. Rolladen. Glas.



# Landfleischerei Leffringhausen

"Meine Ahle Wurscht kauf `ich bei Leffringhausen!"

Landfleischerei Leffringhausen GmbH & Co. KG

Wolfhager Str. 29

34466 Wolfhagen-Viesebeck

Telefon:(05692) 2478

Telefax: (05692) 991432

E-Mail: info@landfleischerei-leffringhausen.de

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen in Kassel:

am Stern:

Telefon: 0561 7660634

Ihringshäuser Straße 79 Telefon: 0561 877757

Wolfhager Straße 183 Telefon: 0561 8908897 Silberbornstraße 34 - ehemals Fleischerei Kovacs -

Telefon: 0561 43323

# Sportvereinigung Olympia 1914 Kassel e.V.

1. Vorsitzender: Karl-Heinz Koch

Geschäftsstelle: Silberbornstr. 66, 34134 Kassel-Niederzwehren

Öffnungszeiten: Di. und Mi. 10-11 Uhr, Do. 18-19 Uhr, Telefon: 0561/42525

Homepage: www.olympia1914.de – E-Mail: info@olympia1914.de

# Abteilung Fußball

Abteilungsleiter: Marco Jannet 34225 Baunatal, Friedhofstraße 21 0176/22327858 Stelly, Abteilungsleiter: Thorsten Wagner 34119 Kassel, Friedrich-Ebert-Straße 106a 0170/4968224 Jugendleiter: Frank Ludloff 34134 Kassel, Langenhofsweg 30 0172/7445095 Stelly. Jugendleiter: Tobias Haßenmeyer 34132 Kassel, Altenbaunaer Str. 72A 0174/1988906

### Hallo liebe Sportfreunde,

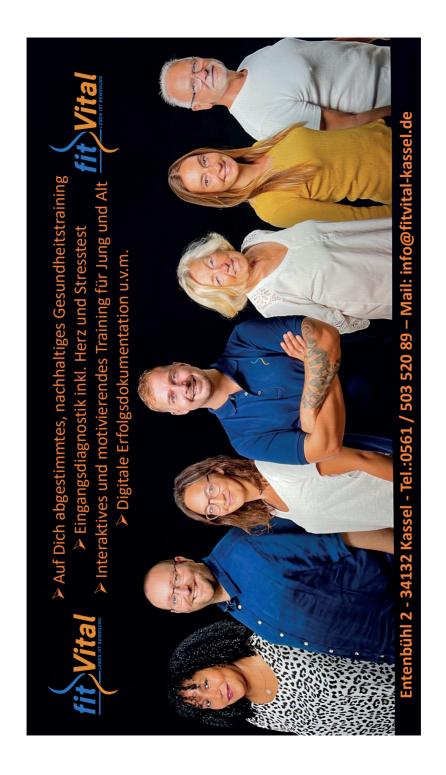
zum Startschuss in die Saison 23/24 freuen wir uns auch dieses Jahr wieder, mit allen Mannschaften, die es zu besetzen gibt, in den Spielbetrieb zu gehen. Mit nunmehr vier Seniorenmannschaften, einem Frauenteam sowie fünfzehn Jugendmannschaften sind wir mittlerweile in einer Größenordnung was die Organisation rundum den Trainings- und Spielbetrieb am Donarbrunnen nicht einfacher macht. Allerdings sind wir frohen Mutes mit den strukturellen Veränderungen in den letzten Monaten das Kleeblatt wieder gut und jederzeit sportlich fair zu präsentieren.

Unsere nochmals verjüngte 1. Mannschaft mit ihrem neuen Coach Niko Hatikov steht in der vielleicht stärksten KOL Kassel seit Jahren vor einer schwierigen und lehrreichen Spielzeit. In dieser Liga wäre ein einstelliger Tabellenplatz schon ein riesiges Ausrufezeichen, was dieses junge Team setzen könnte und vor allem anstreben sollte.

Nach dem Abstieg aus der Kreisliga A startet unser 2. Mannschaft unter ihrem neuen Coach Serkan Kocer die Mission "schnellstens zurück in die Kreisliga A". Das neu formierte Team muss sich sicherlich erst finden und stabilisieren. Ist dann aber durchaus in der Lage sich unter den besten der Liga wieder zu finden.

Unsere 3. Mannschaft muss aufgrund einer unglücklichen Sportgerichtsperre die ersten drei Spiele in der Kreisliga C leider kampflos abgeben, allerdings sollte im Nachhinein einer ordentlichen Saison nichts









mehr im Wege stehen.

Bei unseren Alten Herren um ihren neuen Coach Gönultas Sezer werden sich die Anreisewege im Vergleich zur letzten Saison deutlich verringern. Der Kreis Kassel wird voraussichtlich mit zwei Gruppen in die Saison starten, der letzte Saison dazugehörige Schwalm-Eder-Kreis spielt wieder separat. Alles in allem sollten unsere Kicker wie schon im letzen Jahr eine sollde Rolle spielen.

Auch unsere neuorganisierte Frauenmannschaft, die in der Kreisliga B auf Punktejagd geht, steht vor ihrer ersten kompletten Saison, nachdem sie schon in der Rückrunde der letzten Saison schnuppern durften. Wir sind alle gespannt und freuen uns darauf!

Seit kurzem wird am Donarbrunnen "Walking Football" angeboten, was die Kollegen Werner Mukof und Jörg Werner ins Leben gerufen haben. Walking Football in Südhessen schon etwas länger bekannt sollte nach Ansicht der beiden nun auch in Nordhessen für Schlagzeilen sorgen. Sie organisierten eine vom HFV geleitete Trainingseinheit am Donarbrunnen, was im Anschluss eine unglaubliche Euphorie ausgelöst hat. (Bericht darüber auf den Seiten 19/20.)

Für eure Hilfe und Unterstützung rund um das Kleeblatt bedanken wir uns ganz herzlich.

Sportliche Grüße Die Abteilungsleitung Jannet/Wagner





**AGENTUR** 



DRUCKEREI



**BUCHBINDEREI** 



**WFRBFTFCHNIK** 

# BEUTIN MEDIEN

**DRUCK** DESIGN

EHEMALS DRUCKEREL OTTE & WENDE

Flugplatzstraße 16 34379 Calden **Telefon** 05674.4040 Fax 05674,4012 info@beutin-medien.de www.beutin-medien.de





### TAVERNE PLAKA AUTHENTISCH GRIECHISCH

Frankfurterstr. 198. 34134 Kassel Tel. 0561/94912012 Inh. Dimitrios Tsiroudis

Di-Sa ab 17.30 Uhr So und Feiertage ab 12-14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr facebook.com/taverneplakakassel

# **Unser Olympia-Vereinsshop**

Schon ein passendes Outfit für den Kleeblatt-Fan gefunden? Wir haben hier einen klitzekleinen Tipp für Euch:



Zeigt jedem, dass Ihr ein echter Olympianer seid. Praktischer Kleeblatt-Hoody? Polos und Shirts mit Motiven der Zwehrener Kicker? Strampler für den Nachwuchs der lieben Nachbarn? Mouse-Pad fürs Home-Office? Oder doch lieber ein Kleeblatt-Pott, um bei Freunden zu glänzen? Hier gibt es Vieles, was das Herz begehrt.



Um aus diesem unseren Fan-Shop haben wir unseren von zu Hause aus ähnlich auch von dort angebotenen



Portfolio auswählen zu können, müsst Ihr lediglich besuchen. Mit Unterstützung der Fa. 11teamsports eigenen Vereinsshop, in dem man ganz bequem einkaufen kann. In diesem Shop, den Ihr so oder so professionell geführten Klubs kennt, könnt' Ihr die Artikel, wie abgebildet, bestellen. Na, ist das nix?



Einzelbestellungen sind natürlich möglich, für eine weitere Individualisierung wie z.B. Namen, Initialen oder Nummern gilt dies aber nicht. Wir freuen uns sehr, dass wir Euch dieses Angebot, welches bei Bedarf auch aktualisiert wird, machen können.

Also, mährt nicht lange rum, klickt rein und lasst Euch inspirieren. Auf der Website www.11teamsports.com nach dem Olympia-Fanshop suchen oder direkt www.11teamsports.com/de-de/merchandise-shop-vereine/spvgg-olympia-kassel/ eingeben. Und schon steht einem feinem Einkaufsvergnügen nichts im Wege.



# Spielplan 2023

Saison 2023/2024 (Hinrunde)

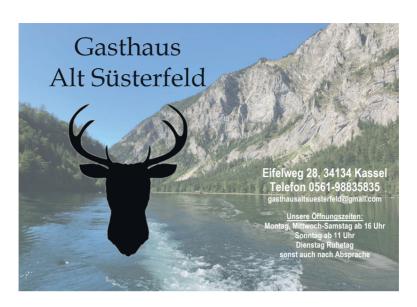


	Stand: 11.08.2023				
	Datum	Tag	Zeit	Gegner	Spielort
	1	_			
	06.08.2023	So	15:00	Fortuna Kassel	Am Donarbrunnen
	13.08.2023	So	15:00	Tuspo Nieste	Zum Sportplatz
	20.08.2023	So	15:00	AFC Kassel	Am Donarbrunnen
	27.08.2023	So	15:00	Anadolu Spor Baunatal	Am Parkstadion
	03.09.2023	So	15:00	FSC Lohfelden	Am Donarbrunnen
	10.09.2023	So	15:00	VfL Kassel	Hochzeitsweg
aft	17.09.2023	So	15:00	SVH Kassel	Am Donarbrunnen
sch	24.09.2023	So	15:00	SG Landw./Benterode	Gartenstraße
E	01.10.2023	So	15:30	Hermannia Kassel	Nordstadt-Stadion
1. Mannschaft	08.10.2023	So	15:00	Tuspo Rengershausen	Am Donarbrunnen
i.	15.10.2023	So	15:00	SG Ahnatal	Rasenallee
	22.10.2023	So	15:00	TSV Rothwesten II	Am Donarbrunnen
	29.10.2023	So	15:00	SBV 07 Kassel	Scharnhorststraße
	05.11.2023	So	14:30	FC Bosporus Kassel	Am Donarbrunnen
	12.11.2023	So	14:30	SV Nordshausen	An der Dönche
	19.11.2023	So	14:30	Fortuna Kassel	Schwarzer Stein
	26.11.2023	So	14:00	Tuspo Nieste	Am Donarbrunnen
	13.08.2023	So	12:30	Tuena Niasta II (D)	7 Cnortalata
	20.08.2023	So	13:00	Tuspo Nieste II (P) SV Kaufungen II	Zum Sportplatz Am Donarbrunnen
	27.08.2023	So	12:30	•	
	03.09.2023	So	13:00	Tuspo Nieste II TSV Guntershausen	Zum Sportplatz Am Donarbrunnen
aft	10.09.2023	So	15:00	VfB Bettenhausen	= 0
2. Mannschaft	17.09.2023	So	13:00	FSC Lohfelden II	Gellert-Kampfbahn Am Donarbrunnen
ü	27.09.2023	30 Mi	19:00		Am Donarbrunnen
■	01.10.2023	So	15:00	TSV Hertingshausen II	
2.			13:00	Tuspo Waldau	Nürnberger Straße Am Donarbrunnen
	08.10.2023	So		SG Rengers. II/Oberz. I Kurdischer FC	Waldauer Wiesen
	15.10.2023	So	15:00	FSK Vollmarshausen II	waidauer wiesen Erlenstraße
	29.10.2023	So	13:00		
	04.11.2023	Sa	15:00	Tuspo Nieste II	Am Donarbrunnen



Änderungen vorbehalten

					Änderungen vorbehalten
	Datum	Tag	Zeit	Gegner	Spielort
		_			
	10.09.2023	So	15:00	Kurdischer FC II	Am Donarbrunnen
3. Mannschaft	17.09.2023	So	13:00	Eintracht Vellmar II	Pfingstweide
	24.09.2023	So	15:00	SF Fasanenhof II	Am Donarbrunnen
	01.10.2023	So	12:30	Germania Kassel II	Eugen-Richter-Straße
	08.10.2023	So	15:00	Spielverein 06 Kassel II	Am Donarbrunnen
Σ	15.10.2023	So	15:00	AFC Kassel II	Am Donarbrunnen
ж.	22.10.2023	So	15:00	Bosna Herzegovina Kassel	Waldauer Wiesen
	29.10.2023	So	15:00	SG Söhrewald II	Am Donarbrunnen
	05.11.2023	So	12:00	BC Sport Kassel II	Scharnhorststraße
				·	
			46.00	T0 ( 0 ) ( )	
	09.09.2023	Sa	16:30	TSV Oberzwehren (P)	Am Heisebach
	15.09.2023	Fr	19:00	Fortuna Kassel	Schwarzer Stein
u	23.09.2023	Sa	17:00	Dynamo Windrad	Am Donarbrunnen
ıre	30.09.2023	Sa	18:00	FC Bosporus Kassel	Nordstadt-Stadion
Alte Herren	07.10.2023	Sa	17:00	SG Wolfsanger/Spielverein	Am Donarbrunnen
\Ite	14.10.2023	Sa	17:00	SSV 51 Kassel	Graßweg
4	21.10.2023	Sa	17:00	TSV Oberzwehren	Am Donarbrunnen
	04.11.2023	Sa	17:00	VfL Kassel	Am Donarbrunnen
	11.11.2023	Sa	17:00	Fortuna Kassel	Am Donarbrunnen
	02.09.2023	Sa	18:00	TSG Wilhelmshöhe (P)	Am Donarbrunnen
	09.09.2023	Sa	17:00	FSV Kassel	Am Donarbrunnen
_	16.09.2023	Sa	17:00	VfB Rommerode	Schulstraße
Frauen	23.09.2023	Sa	17:00	SC Edermünde II	Am Donarbrunnen
Fra	30.09.2023	Sa	17:00	SG Großalm./Hundelsh. II	Am Holzrain
	07.10.2023	Sa	17:00	TSV Haddamar	Am Donarbrunnen
	14.10.2023	Sa	17:00	TSG Kammerbach II	Am Donarbrunnen
	14.10.2023	Эd	17:00	130 Kallillerbach II	AIII DONAIDIUNNEN







# Jugendabteilung



### Liebe Kleeblätter.

nach einer kurzen Sommerpause sind alle Mannschaften wieder voll in Aktion und nutzen unsere Sportanlage Am Donarbrunnen in vollem Umfang.

In der vergangenen Saison waren wir mit 14 Mannschaften am Start und haben dort sehr gut abgeschnitten. Besonders ist hier unsere C1-Mannschaft mit den Trainern Saskia Schäfer und Nico Goettsche zu nennen. Das Team wurde Kreismeister vor dem KSV Hessen und durfte in einer Relegationsrunde um den Aufstieg in die Gruppenliga spielen. Leider war der Ausgang nicht von Erfolg gekrönt, dennoch ein super Erfolg und lässt für die Zukunft hoffen doch bald wieder Teams von Olympia in der Gruppenliga vorzufinden. Fraglich bleibt für den neutralen Betrachter immer der Umgang mit einem Kreismeister. Warum steigt dieser nicht automatisch auf und erhält den Lohn seiner harten Arbeit. In allen Seniorenligen wird so verfahren und der zweite jeder Gruppe geht in die Relegation. Dieses Vorgehen kann ich nur mit einem Kopfschütteln quittieren und kann den Frust der Jugendlichen verstehen, die sich um Ihren Lohn gebracht fühlen.

Im Bereich der G – F-Jugend haben wir richtig gute Kicker am Start und noch viel wichtiger, es sind tolle Mannschaften zusammengewachsen, die jedem Gegner die Stirn bieten und recht erfolgreich unterwegs sind. Erfolg ist hier nicht nur der Sieg an sich als Team, sondern viel mehr die persönliche Entwicklung jedes Einzelnen. Das sich dieses Potential so entfaltet ist den engagierten TrainerInnen zu verdanken, die nie den Blick auf das Kind verlieren.

Bei den Mannschaften von E- bis A-Jugend sind wir in der letzten Saison mit den meisten Teams über uns hinausgewachsen und konnten uns im oberen Tabellendrittel festsetzen. Im Allgemeinen ist gerade hier zu betrachten, dass wir uns langsam, aber stetig hinter den Ausbildungsvereinen KSV Hessen, KSV Baunatal und OSC Vellmar als ernsthafter Konkurrent etablieren.

Werfen wir einen Blick in die Gegenwart. Entgegen des allgemeinen Trends im Kinder- und Jugendfußball haben wir weiterhin einen enormen Zulauf zu verzeichnen und gehen im Spieljahr 2023/2024 mit 15





### **WASH & DRY**

Wilhelm-Busch-Str. 45a - Kassel-Ndzw. - Tel. (05 61) 9 41 55 50

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9.00 - 19.00 Uhr

Selbstbedienungspreise: Donnerstags geschlossen!

6 kg Waschen inkl. Waschpulver 4,00 EURO 10 Minuten Trocknen 0,90 EURO

### **Serviceangebote:**

Hemden bügeln pro Stück 1,90 EURO
Tischdecken mangeln pro Stück 1,50 EURO
6 kg waschen und trocknen 6,50 EURO
6 kg waschen, trocknen und legen 8,00 EURO

Weitere Extras auf Anfrage - wir freuen uns auf Sie!

Mannschaften ins Rennen um Punkte und Meisterschaften. Dieser enorme Zuspruch ist mit Sicherheit ein Verdienst unserer guten Trainerarbeit, unserer jüngsten Erfolge, der guten Sportanlage und unserem Auftreten in der Außendarstellung. Doch die Schattenseiten sind auch spürbar. Kaum noch Möglichkeiten für alle Teams Trainingsmöglichkeiten zu schaffen, Aufnahmestopps insbesondere im unteren Jugendbereich, Gewinnung von TrainerInnen und fehlende finanzielle Mittel (Sponsoren) um auch das benötigte Equipment (Trikots, Bälle, Leibchen etc.) zu beschaffen.

Gerade im Bereich Sponsoring sind wir mehr denn je auf Eure Unterstützung angewiesen. Vermittelt uns gerne Kontakte oder solltet Ihr selbst unterstützen wollen, dann meldet Euch bei uns! Eine der größten Stärken unseres Vereins war es stets sich zu helfen und füreinander da zu sein.

Wie so oft zum Beginn einer neuen Saison darf man auch neue Kollegen im Trainerteam begrüßen. Bei den Bambini zeichnen sich Adem Tamer und Fatih Karasoy verantwortlich, die F3 geht mit dem von Nordshausen zu uns gewechselten Trainer Hardy Busse an den Start, unsere F2 wird nun von Artur Rutkowski gecoacht und Kevin Dehnhardt ist von Germania Kassel zu uns gewechselt und ist zuständig für die B2. Herzlich Willkommen bei den Kleeblättern und viel Spaß bei Eurer Aufgabe.

Gleichzeitig heißt es auch Abschied zu nehmen von langjährigen Trainern. Saskia Schäfer, Petra Voss, Orhan Demirtas, Rico Andraos und Björn Walczyk werden eine schöpferische Pause machen bzw. in anderer Funktion dem Kleeblatt erhalten bleiben. Für Eure geleistet Arbeit, Hingabe und geopferte Zeit möchte ich mich im Namen Aller bei Euch bedanken. Ich wünsche Euch auf eurem weiteren Weg viel Glück, Gesundheit und stets ein Kleeblatt im Herzen.

Nun heißt es aber den Blick nach vorne zu richten und ab dem 9. September 2023 mit allen Mannschaften in die Saison zu starten.

Liebe Kleeblätter kommt zahlreich auf die Sportanlage und unterstützt unsere Jugendteams mit Eurer Präsenz. Erfreut Euch an dem unermüdlichen Einsatz, den die Kids an den Tag legen und seht Euch an mit welcher Freude/Leidenschaft das Kleeblatt auf der Brust präsentiert wird.

> Bis bald auf unserer schönen Sportanlage Frank Ludloff

Telefonliste der Spvgg Olympia 1914 Kassel Saison 2023/24 Stand 11.07.23

Funktion	Name	Vorname	Handy	E-Mail
Jugendleitung	Ludloff	Frank	01727445095	Frank.Ludloff@olympia1914.de
Stellv. Jugendleitung	Haßenmeyer	Tobias	01743195941	Tobias.Hassenmeyer@olympia1914.de
A-Jugend 2005/2006	Wagner	Lukas	015233994502	Lukas.Wagner@olympia1914.de
B 1-Jugend 2007/2008	Goettsche	Nico	015730747298	Nico.Goettsche@olympia1914.de
B2 Jugend 2007/2008	Dehnhardt	Kevin	017681263750	
C1-Jugend 2009/2010	Tries	Michael	017688047776	Michael.Tries@olympia1914.de
C2-Jugend 2009/2010	Voss	Andreas	01623498064	
D1 Jugend 2011/2012	Ludloff	Frank	01727445095	Frank.Ludloff@olympia1914.de
D2-Jugend 2011/2012	Schäfer	Jessica	017668504702	Jessica.Schaefer@olympia1914.de
D3-Jugend 2011/2012	Ludloff	Philip	015228934577	Philip.Ludloff@olympia1914.de
E1-Jugend 2013/2014	Seiffert	Joshua	015255757164	Joshua.Seiffert@olympia1914.de
E2-Jugend 2013/2014	Franke	David	01633472059	David.Franke@olympia1914.de
E3-Jugend 2013/2014	Aribi	Marouan	015256917313	Marouan.Aribi@olympia1914.de
F1-Jugend 2015/2016	Rother	Sebastian	015233100559	Sebastian.Rother@olympia1914.de
F2-Jugend 2015/2016	Rutkowski	Artur	017670213082	Artur.Rutkowski@olympia1914.de
F3-Jugend 2015/2016	Busse	Hardy	017624860508	Hardy.Busse@olympia1914.de
G1 –Jugend 2017/2018	Kwaschnowitz Tamer	Mandy Adem	015227223163	Mandy.Kwaschnowitz@olympia1914.de  Adem.Tamer@olympia1914.de

Telefonliste der Spvgg Olympia 1914 Kassel Saison 2023/24 Stand 11.07.23

Funktion	Name	Vorname	Handy	E-Mail
Frauen-Mannschaft	Zielinska	Fatima	015222835841	fatimameziani@web.de
1.Vorsitzender	Koch	Karl-Heinz	015259932210	Karl-Heinz.Koch@olympia1914.de
2.Vorsitzender	Müller-Brandt	Jürgen		Juergen.Mueller-Brandt@olympia1914.de
Abteilungsleiter Fussball	Jannet	Marco	017622327858	Marco.Jannet@olympia1914.
Stellv. Abteilungsleiter Fussball	Wagner	Thorsten	01704968224	Thorsten.Wagner@olympia1914.de
Organis./Veranstaltung	Brandt	Dirk	01743956531	Dirk.Brandt@olympia.1914.de
Geschäftsstelle				info@olympia1914.de
Clubhaus				
Verkaufsleitung	Ludloff	Nicole	01735103258	Nicole.Ludloff@web.de
Homepage-Webmaster	Lange	Robert	01736334032	Robert.Lange@olympia1914.de
Platzwart	Tries	Michael	017688047776	Michael.Tries@olympia1914.de
Platzordnerobmann und SR-Betreuer	Czurzim	Hans-Peter	01786908151	
1.Mannschaft-	Hatikov	Nikolai	01638045944	Nikolai.Hatikov@olympia1914.de
Trainer/Co Trainer/Teammanager	Andraos	Ricardo	01734024204	Ricardo.Andraos@olympia1914.de
	Alsfeld	Thomas		Thomas.Alsfeld@olympia1914.de
2.Mannschaft-Trainer	Kocer	Serkan	01749835950	Serkan.Kocer@olympia1914.de
3.Mannschaft-Trainer	Demirtas	Orhan	015117238605	Orhan.Dermitas@olympia1914.de
Alte Herren	Sezer	Gönultas	0151-20235464	In.san3@live.de
	Mukof	Werner	0176-52111085	Werner.Mukof@olympia1914.de
Sportliche Leitung	Urrutia	Manuel	017682449869	Manuel.Urrutia@olympia1914.de
	Wicke	Christian	015223256838	christian.wicke97@web.de
	Mukof	Werner	0176-52111085	Werner.Mukof@olympia1914.de
Sponsoring/Veranstaltung	Werner	Jörg	01788333019	Joerg.Werner@olympia1914.de
Walking Fußball	Mukof	Werner	0176-52111085	Werner.Mukof@olympia1914.de
	Werner	Jörg	01788333019	Greoj-renrew@t-online.de







# PFEFFER mühle

# So schmeckt Nordhessen heute!



Hotel GUDE Kassel Tel.: + 49 561 4805-0 E-Mail: info@hotel-gude.de www.hotel-aude.de





RHSTALRANT WOOD ON THE STATE OF Gutbürgerliche Küche Festsaal für Familienfeiern bis 80 Personen, Nebenraum für 20 Personen

- Schlachtessen
- Trauerfeiern

Öffnungszeiten:

Dienstag-Sonntag: 11-15 Uhr u. 17-24 Uhr

34134 Kassel-Niederzwehren Silberbornstraße 4-8 · Tel. 05 61-415 09



## Gehfußball / "Endlich ist Dienstag"!!

Die Idee zum "Walking Football" keimte bereits vor knapp einem Jahr als verschiedene Berichte vom HFV über "gehende Fußballer" aus Südhessen veröffentlicht wurden. Was machen die? Fußball ohne laufen? Wie soll das funktionieren? - Waren die ersten zweifelnden Gedanken. Doch einige YouTube-Videos später war klar: Das probieren wir auf jeden Fall aus!

Kurzerhand wurde eine WhatsApp-Gruppe gegründet und zunächst vornehmlich im AH-Umfeld (ältere) Spieler akquiriert.

Als Vorgabe vom DFB sollen Spieler und Spielerinnen mindestens 55 Jahre alt sein. Die Auslegung der Altersgrenze obliegt jedoch den Landesverbänden und kann flexibel gestaltet werden. Der Ball darf nur hüfthoch (ein Meter) gespielt werden, Zweikämpfe sollen möglichst vermieden werden und es wird ohne Torwart mit Sperrzone vorm deutlich verkleinerten (Tor 2x 1 Meter) gespielt. Und das Wichtigste: Laufen verboten, also ein Fuß muss immer den Boden berühren.

Nun ging's los: In den ersten Trainingseinheiten im Februar fanden sich jeweils zwischen acht und zehn Interessierte ein und versuchten sich an die neue Spielweise zu gewöhnen. Bereits nach wenigen Minuten war klar, dass über Jahre praktizierte Bewegungsabläufe hier nicht mehr funktionieren, also Ball vorbeilegen und im Vollsprint hinterher...ist nicht, und mal eben mit einem gekonnten Lupfer die Abwehr überspielen...kannste vergessen, ist Foul!

Die Herausforderung ist eben ausschließlich mit spielerischen Mitteln das Tor zu erzielen. Hier ist Ballfertigkeit, Spielkultur und ein cleveres Köpfchen gefragt...und ohne meinen Mitspieler, den ich zwingend zum Ausspielen der gegnerischen Abwehr benötige, läuft nichts. Ideal für Spieler, die sich bereits im letzten Drittel Ihrer Karriere befinden, durch unterschiedliche Einflüsse vom Zipperlein geplagt sind, aber immer noch Spaß am Fußball haben oder einfach noch regelmäßige Bewegung in der Gemeinschaft suchen.

Das Angebot vom HFV über eine kostenlose Lehrstunde nahmen wir dankend an, ließen uns in die Regeln einweisen und einige Praxistipps vermitteln. Hierzu ließen es sich die HFV-Ehrenamtlichen Reiner Held

## Vertrauen Sie unserer Erfahrung.

Brandgasse 4 34132 Kassel

Telefon 0561 41257

# BECKER Bestattungen

- Alle Bestattungsarten
- · Erledigung aller Formalitäten
- · Hauseigener Abschiedsraum
- · Überführungen im In- und Ausland
- · Bestattungsvorsorge

www.bestattungen-becker-kassel.de



Wir sind Ihr Spezialist für Wohlfühlbäder, gesundes Klima und Energieeinsparung! Zusätzlich garantieren wir Ihnen durch unsere 9-Sterne-Garantie eine professionelle Ausführung aus einer Hand.

Rainer Hagemann GmbH · Langenhofsweg 4a · 34134 Kassel Tel. 05 61 861 905 80 · www.hagemann-haustechnik.de



und Werner Abraham nicht nehmen extra an unserem Trainingstag aus Hanau anzureisen! Dabei war ebenso Heike Sokoll vom Sportkreis Region Kassel. Auch die regionale Presse ist auf uns aufmerksam geworden und veröffentlichte sehenswerte Berichte in der HNA und im Offenen Kanal.

Inzwischen sind wir über ein halbes Jahr aktiv, mit großem Eifer dabei und gewinnen regelmäßig neue Mitspieler. Training ist immer am "langersehnten" Dienstag 19.15 bis 20.15 Uhr. Weitere Mitspieler sind (nach vorheriger Kontaktaufnahme) herzlich willkommen!

Organisation: Jörg Werner 01788333019 Werner Mukof 017652111085

Werner Mukof



### Zitat des Monats August (aus VID)

"Es wäre gut, wenn der Platz einen Tag vorher ein bisschen umgepflügt werden würde. Es wäre gut, wenn es zu Beginn des Spiels volle Pulle hagelt und regnet. Und das Wichtigste ist: Die müssen uns unterschätzen. Rennen und kämpfen tun wir."

(Makkabi Berlins Trainer Wolfsgang Sandhowe über die Siegchancen vor dem DFB-Pokal gegen Wolfsburg)

# "Es gibt nichts Gutes, außer man tut es"

Erich Kästner

www.ehrenamt-im-sport.de

DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

### Rechtsanwältin PETRA DEUKER

& Fachanwältin für Familienrecht

Marktplatz 2, 34281 Gudensberg Telefon (05603) 2060, 2063 - Fax (05603) 6143 E-Mail petradeuker@t-online.de





### HEGMANN

Ihre Friedhofsgärtnerei
Beratung | Gestaltung | Pflege

Fasanenweg 1 Tel. 05 61 - 542 42 34123 Kassel Fax: 05 61 - 953 85 80

info@friedhofsgaertnerei-hegmann.de www.friedhofsgaertnerei-hegmann.de



Königsplatz 59 - Eingang Poststraße
34117 Kassel

Telefon (05 61) 77 23 92 - Fax (05 61) 1 37 13 E-Mail: die.brille-KS@t-online.de

# An das Notwendige anpassen

Der Klimawandel macht sich ganz besonders beim Thema Wasser bemerkbar / Sport in der Natur bedroht



LINKS
Hoher Wasserverbrauch bei immer wieder ausgesprochenen
Bewässerungsverboten, der Klimawandel fordert die Vereine mittlerweile auch im Alltagsgeschäft. Foto: pixabay.com

er Klimawandel ist in der Sportwirklichkeit angekommen. Immer mehr Tropentage- und nächte sorgen für immer mehr Probleme beim Sport treiben, Wassermangel und Trockenheit führen inzwischen fast flächendeckend zu Bewässerungsverboten. Mancherorts sehen die Rasenplätze aus wie Korsika im August. Braune Gräser, Staub und ein betonhartes Geläuf, das jeden Schritt zur Qual werden lässt, kennzeichnen den Sportsommer 2023. Auch die vielerorts neu erstellten Kunstrasenplätze sind bei großer Hitze keine wirkliche Alternative, denn sie heizen sich in der Sonne massiv auf und machen den Sport immer öfter zur Qual.

Aktuell hat sich die Wetterlage etwas entspannt, die zweite Hälfte des Julis hat viel Regen und die Rasenplätze wieder zum Ergrünen gebracht. Dennoch war der Juli weltweit und auch in Hessen der heißeste seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Schon der Juni 2023 war einer der wärmsten seit 1884. Nachgelesen werden kann dies auf dem Klimaportal des Hessischen Landesamts für Naturschutz, Umwelt und Geologie.

### Anpassung ans Klima als notwendiger Schritt

Wie passt sich der organisierte Sport an diese Entwicklung an? Wird das Problem als solches wahrgenommen und welche konkreten Schritte unternehmen die Verbände und Vereine, um unter immer schwieriger werdenden Bedingungen Sport zu ermöglichen?

Ein Rasen-Fußballplatz braucht bei Temperaturen zwischen 25 und 30 Grad pro Tag rund 30.000 Liter Wasser. Bei mehr als 2.000 Rasenplätzen ergibt dies einen theoretischen täglichen Wasserverbrauch von 60 Millionen Litern Wasser, die hessenweit täglich für die Bewässerung der Spielfelder benötigt werden. Hinzu kommt noch der Wasserverbrauch der rund 500 Kunstrasenplätze, die vielfach vor Spielbeginn gewässert werden, um den Spielkomfort zu verbessern und Verletzungen vorzubeugen. Zwar wird der tatsächliche Wasserbrauch unter dem rechnerischen Wert von 60 Millionen Litern liegen, doch machen diese Zahlen die Dimensionen deutlich, um die es beim Thema Wasser geht.

Da es sich bei Fußballplätzen in der Regel um kommunale Sportstätten handelt, sind dort in erster Linie die Städte und Gemeinden und weniger die Vereine damit konfrontiert, ihren Wasserverbrauch möglichst nachhaltig zu regulieren. Ganz anders sieht das bei Tennis und Golf aus. In diesen Sportarten befinden sich die Sportanlagen in der Regel im Besitz der Clubs und Vereine und stellen die Vereine vor große Aufgaben.

### Golf: Wasser, Pestizide, Nachhaltigkeit

Wenn es um Umweltthemen geht, ist der Golfsport schon seit Längerem im Blickfeld. Landschafts- und Wasserverbrauch, aber auch der Eintrag von Düngemitteln und Pestiziden durch die intensive Pflege der Anlagen sind Themen, mit denen sich der Verband nicht erst seit heute auseinandersetzt. Der Hessische Golfverband hat mit dem Umweltausschuss ein eigenes Gremium geschaffen, das sich intensiv mit den Themen Umweltschutz, Artenvielfalt und Nachhaltigkeit beschäftigt.



SIH 16 / 12.08.2023

### **FAHRRADSERVICE**



REPARATUREN ERSATZTEILE FAHRRÄDER

### MICHAEL ALTENDORF

An den Triftäckern 8, 34134 Kassel

Tel.: 0561 402885

www.fahrradservice-altendorf.de

Bitte Termin vereinbaren!

Fußball...

Tennis...

Wandern...

**OLYMPIA 1914** 



Metalibau i Reparaturarbeiten i Türöffnung

- Treppengeländer
- Balkongeländer
- Gartenzäune
- Handläufe
- Edelstahl- & Aluminiumarbeiten

Hamburger Straße 21, 34134 Kassel Tel.: 0561. 87 08 33 - 0 info@schlosserei-siemon.de



Schlüsselnotdienst 87 08 33 0

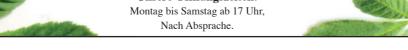
# ZWEHRENER HOF

# Hotel • Restaurant

Frankfurter Straße 232, 34134 Kassel Telefon (05 61) 422 54 - Fax (05 61) 475 8919 www.zwehrenerhof.de - E-Mail: hotel@zwehrenerhof.de

Bald ist Gänsezeit - Bitte reservieren!

Unsere Öffnungszeiten:



Ziel des Ausschusses ist die Sensibilisierung der Golfclubs für Umweltthemen. Ein wichtiger Baustein dieser Aktivitäten ist die Initiative "Lebensraum Golfplatz", eine Kooperation des Hessischen Golfverbandes mit dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Ein Jahr nach dem Start der Initiative sind 31 von 54 Golfanlagen in Hessen bei "Lebensraum Golfplatz" engagiert.

#### Wasserverbrauch in den Griff bekommen

Während Golf durchaus im Blickpunkt steht, wenn es um Fragen des Landschaftsverbrauchs, der Wassernutzung oder dem Thema Nachhaltigkeit geht, "fliegt" der Tennissport quasi "unter dem Radar". In der öffentlichen Wahrnehmung wird Tennis nicht unbedingt zuerst mit hohem Wasserverbrauch in Verbindung gebracht.

Doch der Hessische-Tennisverband weiß sehr wohl um die Problematik. Rund 95 Prozent der hessischen Tennisplätze sind klassische Ziegelmehlanlagen, die bewässert werden müssen, um auf ihnen spielen zu können. Man rechnet mit ca. 7.200 Litern Wasser, die für die Bewässerung eines Tennisplatzes in einer Stunde 
verbraucht werden. Da die Plätze (bei einem zeitgemäßen Wassermanagement) einmal pro Tag für 15 Minuten gewässert werden müssen, ergibt das einen Tagesverbrauch von rund 1.800 Litern pro Platz. Da die 
Vereine im Durchschnitt vier bis sechs Plätze vorhalten, summiert sich der Verbrauch entsprechend.

Das Thema Wasserberbrauch spielt folgerichtig bei den Vereinen durchaus eine Rolle, weiß Nico Porges vom Hessischen-Tennisverband (HTV). Porges ist beim Verband unter anderem für die Themen Sportentwicklung und Vereinsmanagement zuständig. "Das Thema Wasserverbrauch spielt bei unseren Platzpflege-Seminaren eine immer wichtigere Rolle", berichtet er im Gespräch. "Dort geht es dann konkret um intelligente Bewässerungssysteme, die Nachts oder in den frühen Morgenstunden ihre Arbeit verrichten, um die Verdunstung zu minimieren, zeitgemäße Sprühköpfe, aber auch um Wasserspeicherung in Zisternen oder Teichen."

#### Viele Nachfragen der Vereine

Aktuell registriert der Hessische-Tennisverband sehr viele Nachfragen von Vereinen, bei denen ohnehin eine Platzsanierung ansteht. Vielerorts wird darüber nachgedacht, die klassischen Sandplätze durch Ganzjahresplätze zu ersetzen, die weit weniger bis gar kein Wasser verbrauchen. Auf den ersten Blick liegen die Vorteile auf der Hand: Die Plätze sind nahezu ganzjährig bespielbar, sie müssen nicht winterfest und im Frühiahr wieder bespielbar gemacht werden und der Wasserbyerbrauch wird massiv reduziert. Allerdings stellt sich dabei die Wahl des richtigen Untergrundes als knifflig heraus. Denn ähnlich wie bei Kunstrasenplätzen gibt es bei den Themen Füllstoffen und Unterbau offene Fragen, wenn es um den Austrag von Mikroplastik, die damit verbundene Belastung des Grundwassers sowie die Entsorgung geht.

"An dieser Stelle gibt es noch keine Klarheit darüber, was der beste Ansatz für diese Problematik ist, es wird immer noch nach den besten Lösungen gesucht", weiß Porges. Dabei spielt auch die Frage, welche Technologien gefördert werden können und welche nicht, eine wichtige Rolle. An dieser Stelle steht der HTV momentan in engem Kontakt mit dem Geschäftsbereich Sportinfrastruktur des Landessportbundes, um diese Fragen klären zu können.

### Anpassung an die Bedingungen

Unabhängig von Fragen der Sportinfrastruktur gestaltet sich angesichts der geänderten klimatischen Bedingungen für viele Sportarten die Frage, wie der tägliche Sportbetrieb sinnvoll aufrecht erhalten werden kann. Im Hockey hat man inzwischen auf die geänderten bedingungen durch höhere Temperaturen reagiert.

"Was den Spielbetrieb angeht, sind wir insbesondere was die Verlegung von Anstoßzeiten in die Abendstunden inzwischen sehr großzügig", sagt die Geschäftsführerin des Hessischen Hockey-Verbandes, Bettina Bürkle. Die Vereine achten inzwischen darauf, dass keine Spiele mehr in der größten Hitze stattfinden und sorgen, insbesondere im Kinder- und Jugendbereich dafür, dass ausreichend Schatten auf den Anlagen zu finden ist und stellen den Kindern Getränke und Obst zur Verfügung. Während der Spiele selbst sind inzwischen auch mehrere Trinkpausen möglich, was auch regelmäßig genutzt wird.

Auch in der Leichtathletik hat der Klimawandel bereits seine Spuren hinterlassen. Die Wettkampfordnug des DLV schreibt inzwischen beispielsweise vor, dass Langstreckenwettbewerbe in den Monaten Juni, Juli und August nur noch vor 9 Uhr oder nach 18 Uhr gestartet werden dürfen, um der Mittagshitze zu entgehen. Ebenso gibt es jetzt beispielsweise beim Marathon neben den üblichen Verpflegungsstationen inzwischen weitere Erfrischungsstationen, die Wasser für die Läuferinnen und Läufer vorhalten", weiß Thorsten Kertz, Geschäftsführer Vereinsmanagement des Hessischen Leichtathletik-Verbandes.

### **Problemfeld Sport im Naturraum**

Schwieriger stellt sich die Situation für die Sportarten dar, deren "Sportanlage" der Naturraum ist. Beispielhaft kann hier die Warnung des Landratsamtes Bad Kissingen genannt werden, die Kanu-Sportler\*innen von einer Befahrung der Fränkischen Saale, einem beliebten Revier, auch für hessische Sportler\*innen, abrät. Durch die Trockenheit der vergangenen Jahre, Pilzbefall und unterspülte Wurzelteller ist die Standfestigkeit vieler Bäume dort deutlich vermindert. Es besteht die Gefahr, dass nicht nur vorgeschädigte, sondern auch gesunde Altbäume umstürzen können. Astbruch und umstürzende Bäume stellen auch für Mountainbike- und Laufsportler\*innen inzwischen eine echte Gefahr dar. Anhaltende Trockenphasen, Borkenkäferschäden, aber auch Dauerregen wie Ende Juli haben dafür gesorgt, dass Sport im Wald immer seltener gefahrlos betrieben werden kann.

Markus Wimmer

# Hutt LUX KLASSIK PILS

# DEIN BIER, UNSERE LEIDENSCHAFT!







### **Tennisabteilung**



Abteilungsleitung: Christian Linsing, Robert Lange Sportwarte: Matthias Dick, Timo Linsing

Team Jugend: Jan Fragner, Paul Bräutigam, Katrin Endig-Rausch, Ricarda Riedemann

Social Media u. Presse: Franziska Lange

### Liebe Olympianer,

viel wurde bewegt in den letzten drei Monaten.

Im Bereich des Jugend- und Kindertrainings wurde zusammen mit unserem neuen Trainer Thorsten das erste Sommercamp mit eigenen Trainingskindern organisiert. Der neue Spielplatz wurde in Eigenleistung mit Hilfe von Mitgliedern aufgebaut und von den Kindern des Sommercamps eingeweiht.

Die Qualität unserer Tennisplätze hat einen großen Sprung nach vorne genommen. Dies hat nach unserer Einschätzung drei Gründe:

1) Seit nunmehr langer Zeit funktioniert unsere automatische Bewässerungsanlage wieder. Hier haben wir nachmit der Firma Elektro Breuning aus Zwehren den richtigen Partner gefunden. Die komplette Anlage wurde erneuert und in die Garage verlegt.

Es wurde ebenso ein neues System installiert, was die Bedienung deutlich vereinfacht. Es ermöglich auch die Steuerung per App und aus der Ferne, sodass es leichter für den Platzwart wird, gespeicherte Programme z.B. bei Regen auszuschalten. Auch für unsere Mitglieder



konnte an der Außenseite der Garage eine Bedienungsanlage installiert werden, die den gewünschten Platz fünf Minuten bewässert und dann automatisch ausgeht.

Ein Ventil, welches vorher außerhalb des Wasserbehälters war und immer wieder fehleranfällig war, wurde überarbeitet und in den Kanal verlegt.



























### Telefon: 05 61 / 4 34 03

# Schröder Dach

Telefon: +49 (0) 561 49 47 50 · Telefax: +49 (0) 561 49 12 703 E-Mail: info@schroederdach-baunatal.de · Home: www.schroederdach-baunatal.de

Wir bedanken uns für die Unterstützung!

Für uns macht die Anlage einen soliden Eindruck und auch für die nächsten Jahre haben wir einen guten Ansprechpartner gewonnen.

2) Ein großer Dank gilt auch jetzt schon unserem neuen Platzwart Peter. Er ist so gut wie jeden Tag auf der Anlage und kümmert sich um die Plätze oder auch um die Anlage drumherum. Er weist auf Missstände hin, sodass wir schnell reagieren können. Er kennt sich immer besser aus mit den Plätzen, was auch der Übergabe von Paul, der immer ein offenes Ohr für Fragen hat, zu verdanken ist. Er ist oft der erste Ansprechpartner für potentielle Neumitglieder die auf die Anlage kommen. Auch bei den Tenniskindern (z.B. beim Tenniscamp) ist er schon ein bekanntes Gesicht. Wir freuen uns über dieses Engagement, welches weit über den geschlossenen Arbeitsvertrag hinausgeht und sagen auf diesem Weg schonmal danke.



### Platzwart-Peter mit einem geschenkten Arbeitskittel mit Olympia-Logo

3) Unsere schönen neuen Plätze werden immer mehr ausgelastet. Sei es durch Training an bis zu drei Tagen, Hobbyspieler von Jung bis Alt oder auch die Mannschaftstrainings, es ist an fast allen Tagen der Woche Bewegung auf dem roten Tennissand. Auch das Kreiskadertraining des Tenniskreises Kassel findet bei uns auf der Anlage statt. Auch hier

merken wir den deutlichen Zulauf, den wir über die Monate erlebt haben. Die häufige Bespielung tut den Plätzen merklich gut.

Für die Kinder und später auch die Erwachsenen hat sich Familie Lange um T-Shirts mit unse-Olympia-Tieren gekümmert. ren Diese haben eine







BAUREKA Baustoff-Recycling GmbH Dennhäuser Straße 118 // 34134 Kassel // T +49 561 861848-0 // info@baureka.de // www.baureka.de



# rolf wiktor malermeister

Inh. Heiko Wiktor



- Gerüstbau
- Fassadengestaltung
- · Anstrich- und Tapezierarbeiten
- Lackierungen
- Holzschutz
- · Bodenbeläge aller Art
- · Sonnenschutz im Innenbereich

Obere Bornwiesenstr. 76 • 34132 Kassel - Nordshausen Tel.: 0561/40 61 10 o. 0171 - 5300328 • E-Mail: heikowiktor@t-online.de super Qualität und sind für 15 € für Kinder und 20 € für Erwachsene auch erschwinglich.

Auch unsere Olympia-Adiletten haben endlich den Weg zu den Bestellern gefunden.

Wir freuen uns auf die letzten Wochen einer sehr erfolgreichen Saison mit Euch.



Sportliche Grüße Christian Linsing Die Abteilungsleitung

# Satt ist gut. Saatgut ist besser.

Wer sich selbst versorgen kann, führt ein Leben in Würde. brot-fuer-die-welt.de/saatgut

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der actalliance



### Zitat des Monats August (aus VID)

"Er hat sich eine Nische gebaut in unserer Familie. Wir sind alle drei laut, und er hat sich das angeguckt und gesagt, okay, ich bin lieber etwas ruhiger und denke nach, bevor ich rede."

(Basketball-Nationalspieler Moritz Wagner über seinen jüngeren Bruder Franz)



# Schluckspecht

Wilhelmshöher Allee 118 • 34119 Kassel Oberzwehrener Straße 26 • 34132 Kassel Fon 0561.12628 • www.schluckspecht.de



## 9. Kleeblatt Cup



Endlich war es wieder soweit – unser Kleeblatt Cup konnte nach mehrjähriger Pause wieder auf unserer Anlage stattfinden. Bei schönstem Wetter konnten insgesamt fünf Gruppen mit 19 Spielern die gelbe Filzkugel über unsere neu sanierten Plätze schlagen. Allen Spielern machte der Tag auf unserer Anlage große Freude, nicht nur wegen der gut bespielbaren Plätze und der Sonne, die auf unsere Anlage schien. Vielmehr lobten die angereisten Spieler die familiäre Atmosphäre und den Teamgeist, den sie bei uns spürten. Vielen Dank daher an alle freiwilligen Helfer, die diesen Tag so erfolgreich gestalteten, sodass wir am 25.09.2023 den 10. Kleeblatt Cup austragen werden.

### Vorstellung neuer Trainer Thorsten Teichgräber – DTB B-Trainer

### Liebe Olympianer,

nun bin ich seit Mai bei Euch als Trainer im Einsatz.

Ich bin Dienstag und Donnerstag mit der Ballschule, Jugendtraining und Erwachsenen Training auf der Anlage. Bei nicht immer hochsommerlichen Temperaturen sind alle Teilnehmer eifrig im Training dabei.

Ich hoffe das wir in den nächsten Monaten ein oder zwei Jugendmannschaften auf den Weg bringen können.

Auch bei den Erwachsenen hoffe ich auf zusätzliche Mannschaften.

Das ist nicht nur gut für den Trainingsbetrieb, sondern auch für ein noch intensiveres Vereinsleben.

Kurz um, ich freue mich bei Euch zu sein und hoffe auf intensive gemeinsame Trainingseinheiten

Viele Grüße aus dem Sommertennis-Camp von Olympia Thorsten DTB B-Trainer



## **Bericht Tennis-Jugend**



### Start in die Sommersaison 2023 mit erstem Tenniscamp in den Sommerferien

Seit diesem Jahr stehen uns drei Trainer für das Kinder-, Jugend- und Erwachsenen-Training zur Verfügung. Neben Sina und Torben ist Thorsten zu uns gestoßen. Thorsten ist ein staatlich geprüfter B-Lizenz-Trainer, der sein Hobby zum Beruf gemacht hat. Wir sind sehr glücklich,



dass Thorsten den Weg zu Olympia gefunden hat, da wir sonst die zahlreichen Anfragen zum Tennistraining und Schnuppern gar nicht im Sommer hätten bedienen können. Auch durch seine Mithilfe und Möglichkeit kurzfristig Probetraining anzubieten, konnten wir zahlreiche neue Mitglieder bis zu den Sommerferien gewinnen.



Das Sommertraining findet in diesem Sommer dienstags und donnerstags auf unsere Anlage statt. 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene nehmen in 13 Trainingsgruppen am Trainingsbetrieb teil. Neben 30 Jugendlichen bzw. Erwachsenen trainieren aktuell 20 Kinder im Alter von 4-8 Jahren in vier Ballschulgruppen. Im Vergleich zum letzten Sommer konnten wir somit die Zahl der Teilnehmer beim Trainingsbetrieb fast verdoppeln. Insbesondere ist der Zuwachs an Ballschulkindern in diesem Sommer ein großer Lichtblick für die Entwicklung unserer Abteilung, der uns positiv in die Zukunft schauen lässt.

Durch die Initiative von Thorsten hat bei uns auf der Anlage das erste – zumindest in jüngerer Vergangenheit – eigens ausgerichtete Tenniscamp stattgefun-

den. Das Tenniscamp wurde in der 3. Ferienwoche vom 7.-11.08. von 10-16 Uhr durchgeführt. Neun Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren haben an dem Camp teilgenommen. Das Wetter hat im Großen und Ganzen gut mitgespielt. Zudem konnte der neue Spielplatz bereits in den Trainingspausen bereits zur Freude der Teilnehmer und Teilnehmerinnen eingeweiht werden.

Das Highlight der Woche war mit Sicherheit für die Kinder die Übernachtung auf der Anlage in Zelten mit abendlichem Lagerfeuer am Donnerstag.





Allen Beteiligten hat die Veranstaltung viel Spaß gemacht und es besteht der Wunsch das Ganze im nächsten Jahr in den Ferien zu wiederholen.

Sportliche Grüße senden euch die Jugendwärte Katrin Rausch, Ricarda Riedemann, Paul Bräutigam & Jan Fragner



# Unser neuer Spielplatz ist endlich da

Rund 20 Kubikmeter Erdaushub, drei Kubikmeter Beton und 17 Kubikmeter Fallschutzkies sind die Bilanz schweißtreibender Arbeit in den letzten Wochen. Mit der tatkräftigen Hilfe unserer Vereinsmitglieder haben wir es endlich geschafft, den Spielplatz für unsere kleinsten Mitglieder fertigzustellen. Zugegebenermaßen, so ganz fertig sind wir noch nicht. In der nächsten Zeit sollen noch einige Arbeiten um die Spielgeräte fertiggestellt werden und auch ein neuer Sandkasten sowie ein neues Federtier für die allerkleinsten Mitglieder folgen.



Die neue Schaukel, das Sechseckspiel sowie der Schwebebalken kommen bei den Kindern super an und wurden insbesondere während unseres Tennis-Camps bereits auf Herz und Nieren getestet. Das können sie auch, denn wir haben uns ganz bewusst für sehr hochwertige und auch für öffentliche Spielplätze geeignete Geräte entschieden.

Das ganze Projekt wäre ohne die finanzielle Unterstützung durch externe und interne Spenden nicht möglich gewesen! Insbesondere bei unseren Vereinsmitgliedern, die sowohl finanziell als auch durch ihre Arbeitskraft unterstützt haben, möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Im Übrigen ist unsere Schaukel auch für unsere großen Mitglieder geeignet Testet sie doch gerne mal aus.

Franziska Lange Pressewartin Abteilung Tennis



# Wanderabteilung



Abteilungsleiterin: Christa Nikolic,

Telefon 0561 - 47 00 98, E-Mail: nikolicc69@gmail.com

Stellv. Abt. Leiter: Björn Schott, Telefon 0561 - 40 16 61,

E-Mail: bjoern.schott@volkswagen.de

Schriftführer: Karl-Hermann Hartmann,

Telefon 0561 - 93 24 643, E-Mail: hartmann.kassel@online.de

#### Liebe Wanderfreunde,

nun neigt sich der Sommer wieder dem Ende und der Herbst steht vor der Tür. Wir hoffen natürlich, dass wir noch einen sonnigen Oktober bekommen und wir die letzten Wanderungen in diesem Jahr fröhlich absolvieren können. Bisher hatten wir eher durchwachsenes Wanderwetter. Der Blick ging im Juli und August oft in den Himmel, immer mit der Frage, wird das was oder eher nicht. Aber die Wanderer waren wetterresistent und nahmen das Wetter wie es kam.

Besonders gefreut hat uns im Juli, dass Sabrina und Hannes mit ihrem Nachwuchs beim Wandern dabei waren.

Die Termine für die nächsten Wanderungen möchte ich wie folgt bekannt geben:

22.10.2023

19.11.2023

10.12.2023

Alle Termin können natürlich bei Bedarf noch geändert werden.

Bleibt gesund und zuversichtlich.

Mit sportlichen Wandergrüßen

Christa Nikolic

#### Gudensberger Panoramaweg West - "FernSehen im Chattengau"

Muttertag 2023. Wer macht sich da auf den Weg, anstatt zuhause bei "Muttern" zu bleiben? Die Wandergemeinschaft "Olympia 1914 Kassel e.V." nimmt ihre Mütter der Wandergruppe mit auf die Muttertags-Wanderung 2023, um ihnen etwas Besonderes zu bieten! Die erste Wanderung des Jahres bei frühlingshaften Temperaturen und herrlicher Umgebung.

Wir trafen uns um 09.30 Uhr am Clubhaus, um von dort aus nach Gudensberg zu starten. Bei herrlichem Sonnenschein, blauem Himmel und einer Temperatur um 20 Grad erwarteten uns optimale Wanderbedingungen.

Davor erklärte uns in Gudensberg vor dem Rathaus die geplante Tagesroute und den vorgesehenen Wanderabschluss in Kassel. Nachdem wir bereits im März die Ostrunde (14 KM / 280 Höhenmeter) absolviert hatten, lag diesmal die Westrunde mit 13 Km und 160 Höhenmetern vor uns. Die Anforderungen an diese Strecke waren hinsichtlich Untergrunds, Steigungen und Wetter völlig anders. Es "drohte" eine "Genusswanderung" zu werden!

So, wie die Rahmenbedingungen es angedeutet hatten, stellte es sich auch ein. Nachdem wir Gudensberg in östlicher Richtung durchwanderten, ging es durch ein offenes Feld leicht bergauf. In Nah und Fern strahlten die Rapsfelder in kräftigem Gelb um die Wette. Die junge Frucht auf den Kornfeldern leuchtete in unterschiedlichen kräftigen Grüntönen. Die zarten, jungen Blätter der Bäume tauchten den Wald in ein grünes Meer, über dem sich ein hellblauer Himmel spannte. Die Jacken verschwanden alsbald in den Rucksäcken und die erste T-Shirt-Wanderung 2023



kam in vollem Gange. Fröhliche Wanderer, die von all diesen die "Sinne betörenden" Eindrücken zügig unterwegs waren, wurden so belohnt und versöhnt mit den "Unbillen" mancher vorhergegangenen Wanderungen.

Am Fuße des "Günthersberg", den wir in westlicher Richtung querten, boten sich immer wieder neue großartige Fernsichten über den "Chattengau". Hier stammt auch der Ausdruck "FernSehen im Chattengau" her. In südlicher Richtung, im Hintergrund von großen landwirtschaftlichen Feldern, erhob sich die Kuppe des "Nenkel". Nach einem Kilometer über freies Feld, leicht bergab erreichten wir die Westflanke der fast kreisrunden Bergkuppe. Obwohl die Spitze der Kuppe nur circa 300 Meter hoch ist, sticht sie weit zu sehen aus der flachen Umgebung heraus. Wir umrundeten die bewaldete Bergkuppe um die Hälfte. Auch hier boten sich wieder herrliche Fernblicke nach Westen, Süden und Osten. Bevor wir den Waldsaum verließen, legten wir noch eine kleine Rast ein und genossen in der Sonne sitzend, die herrliche Sicht. Die Gespräche rankten sich im Wesentlichen um das herrliche Wetter und unser "Wohlbefinden".

Nun ging es über freies Feld leicht bergab, in Richtung Gudensberg. Vereinzelt hört man sogar den Ruf nach etwas Schatten, der aber weit und breit nicht zu sehen war. Nachdem wir die A49 unterquert hatten, bogen wir nach Süden, einem landwirtschaftlichen Weg folgend, ab. Dabei passierten wir, links des Weges liegend, einen baumbestandenen Basaltbuckel. Der Basaltbuckel steht unter dem europäischen Naturschutz und ist als FFH-Gebiet ausgewiesen. Hier gedeihen auf "Magerrasen" eine Vielzahl seltener Pflanzen. Auf der Kuppe des Buckels steht ein Denkmal, welches zur Erinnerung an den Besuch des damaligen "Kaisers Wilhelm I." errichtet wurde. Er besuchte seinerzeit ein großes Militärmanöver, welches westlich der Kuppe stattfand.

An linker Hand liegendem Biotop ging es vorbei am lauten Gequake einer Vielzahl von Fröschen. Eigentlich hätten wir jetzt links Richtung Gudensberg abbiegen müssen, aber da wir noch recht gut in unser Planzeit lagen, ging es geradeaus Richtung "Griesels

**Milchhof"**. Frische Milch und selbstgemachtes Eis luden zu einer kurzen Rast ein. Wir ließen es uns "gut gehen". Beim Verlassen der Stätte warfen wir noch einen Blick in die gepflegten Stallungen und bewunderten die kleinen Kälbchen.

Nun sollte es aber zügig weiter gehen, denn Christa wartete schon auf uns in Kassel. Vorbei am Golfplatz Gudensberg ging es durch eine gepflegte Neubausied-



lung Richtung Rathaus. Beglückt von der sehr schönen Wanderung machten wir uns auf den Weg nach Kassel, zur Gaststätte "Langes Feld". Unterwegs trafen ein paar Regentropfen unsere Windschutzscheiben, es blieb aber trocken.

An der Gaststätte "Zum Langen Feld" angekommen, machten wir es uns auf der Terrasse gemütlich. Petrus war aber der Meinung, er hätte bereits genug für uns getan, denn nach einer viertel Stunde begann es urplötzlich an "zu gießen". Wir flüchteten in die Gaststätte, wo wir uns an einem großen Tisch gemeinsam wiederfanden. Wie gewohnt



bildeten gute Speisen und kühle Getränke den gastlichen Rahmen unserer Muttertags-Wanderung 2023. Lebhafte Gespräche über die Wanderung und das Eine oder das Andere, rundeten unser Beisammensein ab.

Wir bedanken uns bei Petrus für sein großzügiges Wettergeschenk, bei den Organisatoren und allen Wanderfreunden. Es war ein großartiger Tag.

Ach so! Leider fiel die sonst so geliebte "Davor Bergwertung" mangels Steigungen an diesem Tag aus. Schade – oder?

Karl Hermann Hartmann

#### Wanderung am Dörnberg, 25.06.23

Dieses Mal hatte ich die Planung für die Wanderung übernommen. Am Donnerstag vor der Wanderung war ein großes Unwetter mit starkem Hagel auf das Wandergebiet und Kassel niedergegangen. Dabei wurden viele Bäume beeinträchtigt, sodass im Wald eine hohe Astbruchgefahr bestand. Für den Sonntag war schönes Wetter und eine Temperatur von maximal 25 Grad prognostiziert. Als wir uns um 09.15 Uhr am Clubhaus trafen, hatte sich die vorhergesagte Witterung eingestellt - strahlend blauer Himmel und 22 Grad Außentemperatur. Mit Pkws fuhren wir zum Dörnberg und trafen uns auf dem Parkplatz vor dem "Bergcafe Friedrichstein".

Der Dörnberg bei Zierenberg ist ein mystischer Ort voller Sagen und Märchen und hat eine reiche Geschichte. Er ist mit 578 m ü. NHN die höchste Erhebung des Naturraums Dörnberg und Schreckenberge im Habichtswälder Bergland. Im Naturpark Habichtswald gelegen, gehört er zur Gemeinde Habichtswald und zur Stadt Zierenberg im nordhessischen Landkreis Kassel.

Ich hatte bei der Planung der Wanderung eine "Genuss Wanderung" vorgesehen. Dabei sollte nicht die sportliche Leistung, sondern die Geselligkeit und

Informationen zum Wandergebiet im Vordergrund stehen. Dafür hatte ich den "Dörnberg kundigen Wanderführer Klaus Kreiker" zu meiner Unterstützung engagiert.

Nach der Begrüßung vor Ort stimmten wir gemeinsam mit "Klaus" unsere Wanderroute



mit folgenden Prämissen ab: keine hoch bewaldeten Waldwege, nicht zu steile Pfade, interessante Orte und in Ruhe Natur erleben.

Gegen 10.00 Uhr marschierten wir in bester Stimmung die Straße nach Westen leicht bergab, um dann in nördlicher Richtung gemächlich ansteigend am Rande des "Hohen Dörnbergs" uns bergauf zu bewegen. Die Wanderpfade waren trotz des starken Niederschlags am Donnerstag absolut trocken und gut begehbar. Dies war dem Untergrund, dem "Basalttuff" des Berges geschuldet. Bei den urzeitlichen vulkanischen Aktivitäten entstand hier eine besondere Form von "Tuff", die ähnlich wie Blähton für einen lockeren, nähstoffarmen Boden sorgt, auf dem das Wasser besonders schnell versickert. Diese Bodenbeschaffenheit ist die Grundlage der hier vorzufindenden "Magerrasen Flächen" mit ihren besonderen Pflanzen. Je nach Jahreszeit färben sich die Magerwiesen blau, gelb,

rot oder auch bunt. Veilchen, Schlüsselblumen, wilde Orchideen, Akelei und Margeriten sind beispielhaft zu nennen. Die vielen Wacholderbüsche, die in voller Sonne besonders gut gedeihen, geben der Südflanke des "Kleinen Dörnbergs (Bruder des Hohen



Dörnbergs)" seine typische Anmutung.

Nach einem etwas steileren Anstieg Richtung Kuppe "Hoher Dörnberg" zeigte uns Klaus eine Stelle mit "erzhaltigem Gestein". Dieser Bodenschatz wurde schon von den früher hier lebenden "Kelten" gehoben und vielfältig verarbeitet.

Der Dörnberg war schon in der Bronzezeit besiedelt und später von den Kelten und Römern genutzt. Im Mittelalter errichtete man auf dem Dörnberg eine Burg, die später zu einer Festung ausgebaut wurde. Während des Dreißigjährigen Krieges zerstörte man die Festung. Klaus wies uns auf mehrere frühere Besiedlungen in der Umgebung hin. Die Kelten haben auf dem Dörnberg Salzvorkommen erschlossen und Bergbau betrieben. Kunstvolle Kannen, filigrane Fibeln und aufwändige Alltagsgegenstände zeugen vom Wohlstand der dort lebenden Menschen. Kostbarkeiten aus Bernstein, Gold, Koralle oder Glas erzählen von weit reichenden Handelsbeziehungen. Heute ist der Dörnberg ein



beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Naturliebhaber. Es gibt viele Wanderwege, die durch den Naturpark Habichtswald führen und einen herrlichen Blick auf die Umgebung bieten.

Bald führte uns der Wanderpfad zu den "Helfensteinen". Zwei steil aufragende Basaltkegel, um die sich viele Mythen und Geschichten ranken. Von diesem Ort sagt man, dass er ein magnetischer "Kraftort" ist, der selbst einen Kompass zur Abweichung zwingt und offensichtlich einen positiven Einfluss auf das Wohlbefinden der Menschen hat, die in seiner Nähe weilen. Wir waren uns einig, dass, nachdem wir nun Kenntnis davon hatten, wir alle von dieser positiven Energie beseelt wurden.

Ein weiteres Phänomen stellt sich am 21. Juni eines jeden Jahres ein. Befindet man sich gegen 05.00 Uhr auf dem Plateau des südlich, gegenüber des Dörnbergs gelegenen "Burghasunger Bergrückens", erlebt man einen Sonnenaufgang genau zwischen den Basaltkuppen der "Helfensteine". Seit jeher hat dieses Phänomen die Menschen fasziniert und ihre Gedanken beflügelt. Jedes Jahr kommen viele Schaulustige auf den "Burghasunger Berg", um das Naturspektakel mitzuverfolgen. Man sagt sich, es seien auch einige "Druiden-Nachfolger" unter den Anwesenden, ohne dass man sie erkennen würde (!?).

Wir überquerten den Rand des Segelflugplatzes Richtung Westen. Hier standen ein Dutzend Segelflugzeuge, die auf ihre "Seil-Schleppung" warteten. Da derzeit keine Thermik vorherrschte, konnten sie noch nicht fliegen und mussten sich wartend, der Situation in Demut ergeben. Nachdem wir die Wiese am Rande des Flugplatzes überquert hatten, begann unversehens der Schlepp-Betrieb und wir konnten zusehen, wie ein Lkw mit seiner Schlepp-Winde den ersten Segelflieger unter lautem Pfeifen in die Höhe zog, in den sonnigen, leicht bewölkten blauen Himmel.

Jetzt waren wir am "Alpenpfad", dem Höhepunkt unserer Wanderung, angekommen. Der Alpenpfad ist eine großartige Möglichkeit, die Natur zu genie-



ßen und gleichzeitig einen Eindruck von alpiner Flora und atemberaubenden Ausblicken zu bekommen, ohne die Alpen selbst besuchen zu müssen. Wir folgten dem schmalen Berg-Wanderpfad. Rechts von uns erhob sich die Grasund Buschfläche des "Kleinen Dörnbergs". Links des Weges fiel der Hang nach Süden mit seiner Mager-Rasenfläche und den Wacholderbüschen steil ab. Darüber öffnete sich ein grandioses Panorama mit einer großartigen Fernsicht und vielen versteckten geschichtsträchtigen Orten und ehemaligen Burgen, wie uns Klaus kompetent und lebhaft berichtete. Mit "Burghasungen", dem "Bärenberg" mit seinem hohen Aussichtsturm und das "Städtchen Zierenberg" sind hier unter anderem als herausragende Punkte zu nennen.

Bald führte uns Klaus vom "Alpenpfad" rechts ab, steil bergauf. Diese "Davor-Bergwertung" sorgte dafür, dass wir eine Pause an einer Aussichtsbank, inmitten einer Sommerwiese machten. In dem trocknen Gras summte und brummte es, verschiedene, uns zum Teil nicht bekannte Schmetterlinge, landeten auf den Spitzen der Gräser. Dieses Umfeld und der wiederum wunderbare Blick in die weite Landschaft machten auch diesen Ort zu etwas Besonderem. Nun hatten wir unseren höchsten Punkt am "Kleinen Dörnberg" erreicht und unser Weg führte uns in östlicher Richtung wieder bergab zum Alpenpfad in Richtung "Bergcafe Friedrichstein". Wir passierten wieder den Segelflugplatz, an dem aktuell ein reges Treiben herrschte. Aufsteigende und landende Segelflieger weckten unser Interesse und das zahlreicher Zuschauer, die respektvoll Abstand hielten.

Bergab über eine eingezäunte, aktuell nicht belegte Kuhweide, einen heimeligen Weg mit großen schattenspendenden Büschen und schließlich die letzten Meter auf der befestigten Teerstraße, erreichten wir nach knapp 3 ½ Stunden unser Wanderziel.

Wir fanden vor der Gaststätte an einem großen Tisch für uns alle ein schattiges Plätzchen. Wir fühlten uns wie im Urlaub. Vor uns in südlicher Richtung tummelten sich auf der Bergwiese einige Pferde und Rinder. Wiederum hatten wir von hier aus eine herrliche Fernsicht. Inzwischen erreichte die Temperatur "so wie geplant " 25 Grad und wir wandten uns dem gesellig, kulinarischen Teil unserer Wanderung zu. Die Bewirtung in weitgehender Selbstbedienung war recht gut und wir genossen unseren Wanderabschluss. Eine Geburtstagsrunde von Bruni krönte unser Zusammensein.

Insgesamt wurde das Ziel des Tages, gemeinsam am Dörnberg eine "Genusswanderung" zu erleben, erreicht. Das Wandergebiet, die Führung, das Wetter, die Bewirtung und nicht zuletzt die gute Stimmung haben alles zu einem besonderen Wander-Erlebnis gemacht.

Danke an unseren Wanderführer Klaus, an "unsere gut gestimmten Wandersleute" und an Petrus für seinen optimalen Wetter-Beitrag!

Karl Hermann Hartmann



## KinderPalliativTeam Nordhessen



#### Was wir machen

Hausbesuche SAPV KJ Leistungserbringung nach §37b / §132d SGB V

Begleitung palliative Begleitung vor und nach der Geburt

Beratung ambulante Pflegeberatung und Medizin im Voraus planen (ACP)

Edukation letzte Hilfe Kurse Kids: "Das kleine 1 x 1 des Sterbens"

Sicherheit Entwicklung von Telemedizin in der KinderPalliativMedizin

Zukunft Bau Kleine Riesen Haus zum elterlichen Erlernen von Pflege

## Bitte unterstützen Sie uns durch eine Spende

Kasseler Sparkasse IBAN: DE27 5205 0353 0002 1851 56

## Kleine Riesen Nordhessen gambt

Geschäftsführende Gesellschafter:

Prof. Dr. med. Michaela Nathrath, Dr. med. Thomas Voelker, Stefan Wimmel Mönchebergstraße 41-43 (Haus L), 34125 Kassel www.kleine-riesen-nordhessen de



#### Wir begrüßen als neue Mitglieder

Armin Appell Paul Bartsch

Ugur Bayrak David Fahrenbach

Hannah Gocke Liam Gorski Hadi Jaafari Elian Jasari

Bilal Mussa Lammi Muhamed Mussa

Andrei Petrica Ionut Petrica

Edgar Schulz Konstantin Siegel

Matea Siegel

Wir wünschen den neuen Mitgliedern in der Spvgg. Olympia 1914 eine schöne Zeit und sportlichen Erfolg

#### Zitat des Monats August (aus VID)

#### "Ich hatte schon Albträume, die schöner waren."

(Der Berliner Radprofi Simon Geschke bei cyclingmagazine über seinen heftigen Einbruch auf der Königsetappe der Tour, als er völlig entkräftet knapp vor dem Besenwagen das Ziel erreichte)

#### Impressum

Das "Kleeblatt" erscheint vierteljährlich. Der Bezug ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht unbedingt die Meinung des Vereins widergeben.
Sollten mehrere Mitglieder einer Familie Beitragszahler der Spvgg. Olympia sein, so geht jeder Familie lediglich eine Vereinszeitung zu.

Herausgeber: Sportvereinigung Olympia 1914 Kassel e. V.,

Silberbornstraße 66, 34134 Kassel

Verantwortlich und Verleger: Karl-Heinz Koch

Redaktionsanschrift: Karl-Heinz Koch. Silberbornstr. 66. 34134 Kassel. Tel. (05 61) 86189355

Entwurf und Druck: BEUTIN MEDIEN Druck u. Design · info@beutin-medien.de

!!! Redaktionsschluss für die Dezemberausgabe ist der 12. November 2023 !!!

#### **Besondere Geburtstage**

Contombor

September		November	
Alexander Bosche     Rainer Nentwig	50 Jahre 74 Jahre	1. Bernd Buchenau 4. Walter Gutbier	71 Jahre 80 Jahre
5. Andreas Fritz Haupt	60 Jahre	12. Stephan Besener	73 Jahre
6. Karl-Jürgen Staub	84 Jahre	15. Dagmar Wicke	60 Jahre
14. Michael Altendorf	60 Jahre	18. Jürgen Zippel	73 Jahre
16. Jürgen Döring	82 Jahre	29. Werner Kanne	81 Jahre
16. Heinz Möller	74 Jahre		
20. Walter Bringmann	87 Jahre	Dezember	
27. Volker Junge	60 Jahre		
		2. Karl-Heinz Koch	71 Jahre
Oktober		14. Rainer Herwig	71 Jahre
		19. Petra Raupp	65 Jahre
7. Gisela Gutbier	72 Jahre	23. Heinrich Rohde	89 Jahre
11. Winfried Clobes	65 Jahre	25. Wolfgang Ihrig	75 Jahre
13. Lissy Krug	84 Jahre	28. Dr. Jürgen Ganasinski	71 Jahre
21. Vera Hoffmeister	77 Jahre	29. Kurt Hoffmeister	80 Jahre
24. Siegfried Buckert	65 Jahre	30. Bärbel Windus	80 Jahre
24. Volker Lenz	65 Jahre		

November

Die Redaktion und der Vorstand wünschen viel Glück u. Gesundheit für das neue Lebensjahr!

Soll Ihr Geburtstag grundsätzlich nicht veröffentlicht werden, so teilen Sie uns das bitte schriftlich mit.

Gute Besserung wünschen wir allen Mitgliedern, denen es zurzeit gesundheitlich nicht so gut geht!



Wir gratulieren Bärbel Windus zur Eisernen Konfirmation. Wolfgang Ihrig, Karl-Heinz Schreiter und Karl-Heinz Siebert konnten die Diamantene Konfirmation feiern. Wir sagen dazu herzlichen Glückwunsch.

# Olympia-Bus



Unsere ständigen Helfer bei der Pflege und Instandhaltung des Oly-Busses: KFZ-Teile und Zubehör Lucio Acenero, Ritterstr. 2, 34466 Wolfhagen Premio Reifenservice, Frank Neudert, Frankfurter Str. 178, 34134 Kassel

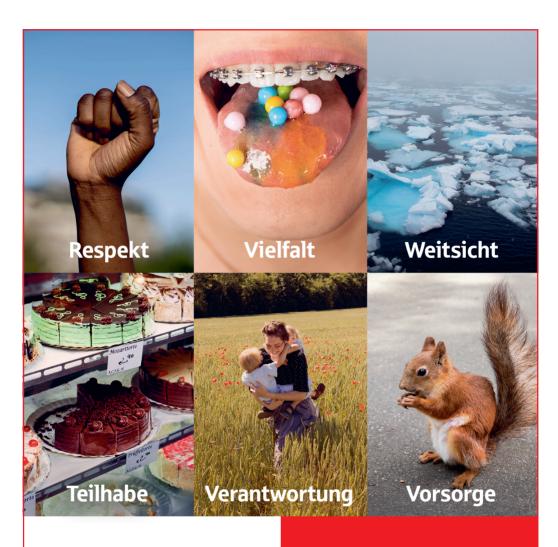
Unser Vereinsbus kann von allen Mitgliedern auch für private Fahrten genutzt werden. Ob Familienfeier, Abschlussfahrt, Umzug oder sonstige Veranstaltungen.

Das Fahrzeug bietet 8 Sitzplätze + Fahrer. Die Sitzbänke können einfach demontiert werden, sodass bei Bedarf auch eine große Ladefläche entsteht. Für den Schadenfall besteht eine Vollkasko-Versicherung mit 150,- € Selbstbeteiligung.

**Organisation:** Werner Mukof, Telefon 05 61 - 47 28 34, Mobil 01 76 - 52 11 10 85, werner.mukof@t-online.de

Belegungsplan unter www.mukof.de

Fußballspielen ... natürlich in der Spygg. Olympia | Wandern ...



# Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf www.kasseler-sparkasse.de/ mehralsgeld



Kasseler Sparkasse